

„Ich entscheide. Informiert und aus Verantwortung.“

Gemeinsame Organspendekampagne 2014 des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) und der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)



Bundesministerium
für Gesundheit



Bundeszentrale
für
gesundheitliche
Aufklärung

ORGAN
PATEN
werden

„Ich entscheide.“

Mehr Informationen unter www.organspende-info.de



In Deutschland warten etwa 11.000 Menschen auf ein Spendeorgan. Obwohl eine große Mehrheit der Menschen grundsätzlich eine positive Einstellung zur Organspende hat, bleibt die Zahl der gespendeten Organe seit Jahren auf einem zu niedrigen Niveau.

Seit dem 1. November 2012 gilt in Deutschland die Entscheidungslösung.

Krankenkassen und Krankenversicherungsunternehmen haben die gesetzliche Pflicht, Bürgerinnen und Bürger regelmäßig über das Thema Organspende aufzuklären.

Die gemeinsame Organspendekampagne 2014 soll dazu motivieren, sich über das Thema Organspende zu informieren und die persönliche Entscheidung in einem Organspendeausweis zu dokumentieren. Damit wird an die Vorjahreskampagne angeknüpft, die unter dem Motto: „Das trägt man heute: den Organspendeausweis“ stand.

Prominente Unterstützer 2014

Als Paten für die Kampagne konnten BMG und BZgA auch dieses Jahr prominente Unterstützer gewinnen, unter anderem:



Klaus J. Behrendt,
Schauspieler



Roy Peter Link,
Schauspieler



Eva Habermann, [1]
Schauspielerin und Moderatorin



Ralf Schmitz,
Komiker und Schauspieler



Sonya Kraus,
Moderatorin



Kamilla Senjo, [2]
Moderatorin



Elisabeth Lanz,
Schauspielerin



Matthias Steiner,
Olympiasieger im Gewichtheben



Markus Lanz,
Moderator



David Wagner, [3]
Buchautor und Gewinner des
diesjährigen Organpatenpreises

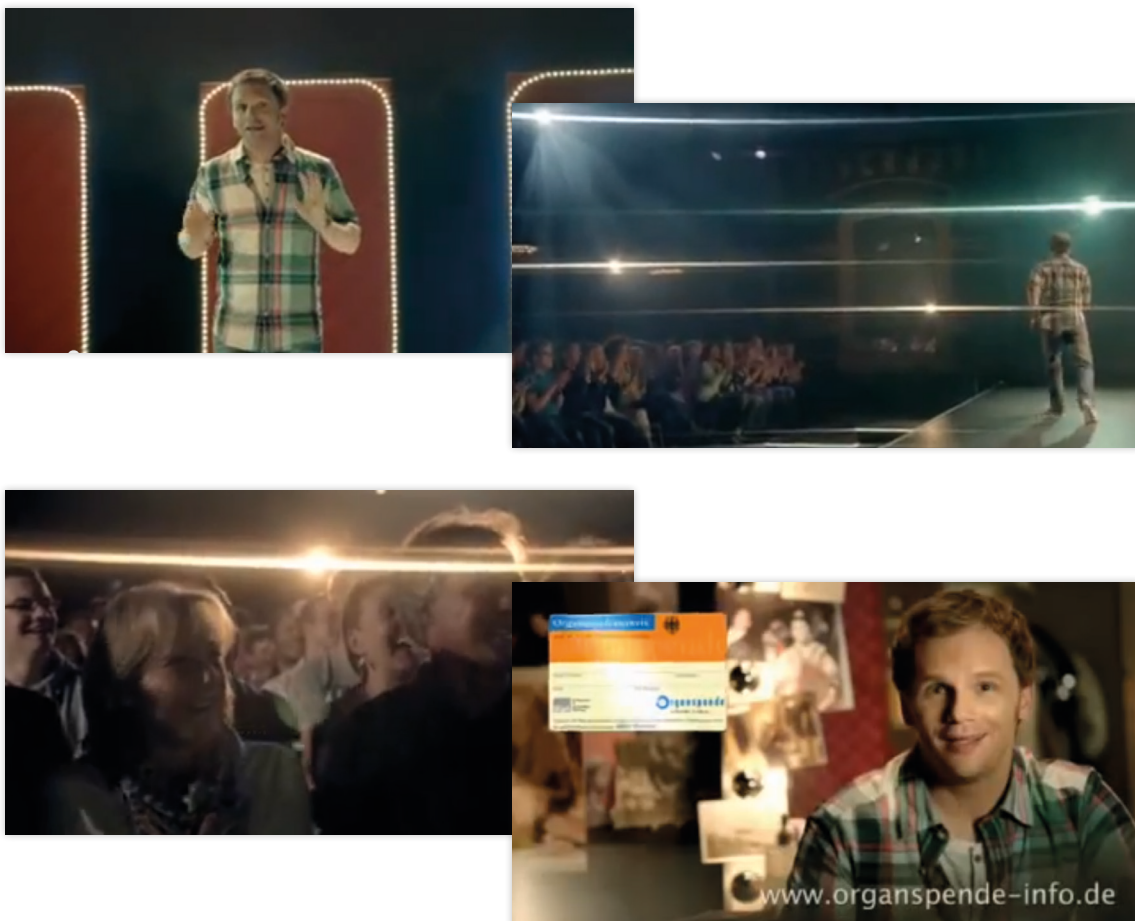
Zudem sollen in diesem Jahr auch Menschen in die Kampagne eingebunden werden, die im Bereich der Organspende arbeiten oder als Angehörige von dem Thema betroffen sind. Dafür sind im zweiten Halbjahr 2014 Fotomotive und weitere Print- wie Onlinemaßnahmen geplant.

Kampagne in Zahlen

Zu sehen sind die Motive als Anzeigen in auflagenstarken Tages- und Publikumszeitschriften sowie auf Großflächen- und City-Light-Plakaten, die von Juni bis Dezember 2014 geschaltet werden. Auch 2014 soll wieder der Umfang des Vorjahres erreicht werden (Reichweite der Anzeigen: Allgemeinbevölkerung (44,18 Millionen) und junge Erwachsene (7,78 Millionen); Flächen für die Plakatierung: 10.000 Flächen für Großflächenplakate und 13.000 Flächen für City-Light-Plakate).

Kinospot „Kein Witz“ mit Ralf Schmitz

Die BZgA hat 2013 zur Information und Aufklärung den Kino- und TV-Spot „Kein Witz!“ mit dem bekannten Comedian Ralf Schmitz entwickelt. Auch 2014 ist er bundesweit in den Kinos zu sehen.





Broschüre „Organspende?! – Ich habe mich entschieden“

Auch bereits 2013 wurde die Broschüre „Organspende?! – Ich habe mich entschieden“ von der BZgA veröffentlicht, die einen Überblick über die seit August 2012 eingeführten Maßnahmen für mehr Kontrolle und Transparenz in der Transplantationsmedizin bietet.

Die Broschüre kann aus der Infothek auf www.organspende-info.de heruntergeladen werden.

Internet und Soziale Medien

Der im vergangenen Jahr gestartete Blog www.organspende-geschichten.de wird 2014 zu einem Online-Magazin ausgebaut: Nutzer finden hier künftig Reportagen von Menschen, für die das Thema Organspende zum Arbeitsalltag gehört, Geschichten von Spendern und Angehörigen sowie Interviews und Videos mit den prominenten Kampagnenunterstützern.



Zudem werden verstärkt Soziale Medien (Facebook, Twitter und YouTube) in die Kampagne eingebunden.

Einen Überblick zu allen Informationsangeboten finden Sie unter www.organspende-info.de